

NAHVERSORGUNGSFÖRDERUNG DER LANDESHAUPTSTADT ST. PÖLTEN

Magistrat St. Pölten
Stabsabteilung Zukunftsentwicklung,
Wirtschaft und Marketing,
Wirtschaftsservice Ecopoint
Rathausplatz 1
3100 St. Pölten

AN S U C H E N

um Gewährung von Subventionen/Zinsenzuschüssen^{*)} nach den „Richtlinien für die Förderung von Kleinbetrieben der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Stadt St. Pölten durch Gewährung von Subventionen/Zinsenzuschüssen.“

1. PERSÖNLICHE VERHÄLTNISSE DES GESUCHSTELLERS:

Vor- und Zuname:
Anschrift:
Staatsbürgerschaft:
Geburtsdatum:

2. BETRIEBSVERHÄLTNISSE:

Betriebsanschrift:
..... Telefon:
Gewerbe: in St. Pölten seit:
Anzahl der zusätzlichen Beschäftigten:
davon Familienangehörige:

3. Wurden bereits von einer anderen öffentlichen Stelle (z. B. Bund, Land oder Kammer) Förderungsmittel für die Investitionsvorhaben gewährt bzw. liegt ein Ansuchen vor?

JA/NEIN *)

Wenn JA, wo liegt ein Ansuchen vor bzw. von wem und in welcher Höhe wurde eine Förderung gewährt?

.....
.....

^{*)} Nichtzutreffendes bitte streichen

4. ART DER INVESTITION MIT KOSTENAUFSTELLUNG

5. BANKVERBINDUNG:

Bankinstitut:

IBAN:

6. ERKLÄRUNG DES GESUCHSTELLERS

Der Gesuchsteller erklärt, dass seine vorstehenden Angaben wahrheitsgetreu und vollständig sind. Die „Richtlinien für die Förderung von Kleinbetrieben der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Stadt St. Pölten durch Gewährung von Subventionen/Zinsenzuschüssen“ sind dem Gesuchsteller bekannt und werden vorbehaltlos und als verbindlich anerkannt.

Tatsachen, die eine Einstellung der Zahlung von Subventionen/Zinsenzuschüssen herbeiführen (siehe § 7 der Richtlinien), werden unverzüglich der Stadt St. Pölten, ecopoint Wirtschaftsservice zur Kenntnis gebracht.

St. Pölten,

.....
(firmenmäßige Unterschrift)

Beilagen zum Ansuchen:

1. Gewerbeschein
2. Kostenvoranschläge bzw. Originalrechnungs- und Zahlungsbelege
3. Kreditzusage des Geldinstitutes bzw. Darlehens-/Kreditvertrag (nur bei Ansuchen um Zinsenzuschüsse)